



Sie 30.09.2014

Einladung zur LAG-Sitzung am 16.10.2014 inklusive der Einladung der Pflegefachkräfte

Sehr geehrte Kolleginnen und Kollegen,

das Schuljahr hat uns wieder, der Alltag dominiert, Altes wirkt nach, Neues muss bewältigt werden. Was so einfach klingt, hat es doch in sich. Deshalb vorweg: Ich freue mich, mit Ihnen gemeinsam ins neue Schuljahr zu gehen, denn es scheint sich bezüglich der praktischen Ausbildung etwas anzubahnen. Am 7. Oktober soll im Kultusministerium eine Besprechung zu eben diesem Thema stattfinden. Ich zitiere aus der Einladung:

„Im Mai dieses Jahres wurde aus gegebenem Anlass eine Abfrage zur Dauer der praktischen Ausbildung ... durchgeführt. Dabei wurde festgestellt, dass der ... vorgegebene Rahmen von **1.200 Zeitstunden** in nicht wenigen Fällen erheblich überschritten wird.

Wir möchten das Ergebnis der Abfrage sowie ggf. erforderliche Reaktionen mit Ihnen erörtern und laden Sie daher zu einer Besprechung ein am“

Ich denke auch, dass wir uns mit der Thematik der praktischen Ausbildung näher befassen sollten, daher habe ich dafür einen Tagesordnungspunkt vorgesehen. In diesem Zusammenhang verweise ich auf den beigefügten Artikel „Praxisanleitung – Formalität oder Qualität in der Ausbildungspraxis“ von Julian René Stranzky in den HEP-Informationen 3/14, S. 10.

LAG-Sitzung und Sitzung der Pflegefachkräfte finden statt am

**Donnerstag, den 16.10.2014 von 10.00 Uhr bis ca. 13.00 Uhr
in den Räumen des Diakonie-Kollegs Hannover**

Insbesondere „neue“ Lehrkräfte aus dem Pflegebereich sollen zur Teilnahme ermutigt werden.

Die Adresse lautet:

Diakonie-Kolleg-Hannover
Kirchröder Straße 49A
30625 Hannover

E-Mail: schoenthaler@diakonie-kolleg-hannover.de

Telefon: 0511/ 554745 - 28 (29)

Genaue Wegbeschreibung: <http://www.diakonie-kolleg-hannover.de/Wegbeschreibung.html>

Bitte melden Sie Ihre Teilnahme und Teilnehmerzahl direkt bei **Frau Schönthaler** an, damit sie planen kann.

Als Tagesordnung zur **LAG-Sitzung** schlage ich vor:

1. Eröffnung
2. Genehmigung des Protokolls (liegt Ihnen vor)
3. Bericht von Inhalten der Besprechung im MK
4. Sicherstellung der Praxisanleitung durch die Einrichtungen; Praxisbegleitung (Schule)
5. Austausch zum angelaufenen Schuljahr (auf der Basis Ihrer Rückmeldungen zu den Schülerzahlen)
6. Bericht aus der BAG
7. Bericht des Berufsverbandes
8. Verschiedenes

Für das Protokoll ist die FS des Berufsbildungswerks Osnabrück Land ersatzweise die FS der Rotenburger Werke zuständig.

Ich wünsche Ihnen eine gute Anreise.

Mit freundlichem Gruß

Rolf Sielemann

Rolf Sielemann (Vorsitzender)
PLSW - Paritätische Lebenshilfe
Schaumburg-Weserbergland GmbH
Fachschule Heilerziehungspflege und
Heilpädagogik, Europaschule
Ostring 10a
31655 Stadthagen
Tel.: 05721 - 700 280 u. 281
Fax: 05721 - 700 288
r.sielemann@paritaetische-lebenshilfe.de

Jutta Schlochtermeyer
Berufsbildungswerk Osnabrücker
Land e.V.
Fachschule Heilerziehungspflege
Johann-Domann-Str. 10
49080 Osnabrück
Tel.: 0541 - 50057-0 u. 24
Fax: 0541 - 5005725
schlochtermeyer@bbw-os.de

Heike v. d. Fecht
Elisabeth-Selbert-Schule
Fachschule Heilerziehungspflege
Langer Wall 2
31785 Hameln
Tel.: 05151 - 9378-83 u. 91
Fax: 05151 - 9378-62
Heike.v.d.Fecht@ess-hameln.de